

Fachkräftesicherung – Nachwuchssicherung

- Schon heute gibt es in einigen Branchen einen akuten Fachkräftemangel
 - Die Zahl der Schulabgänger sinkt in Berlin langfristig weiter
- Die Anzahl der Abgänger ohne oder mit einfachen Abschlüssen sinkt nicht
 - die Anforderungen in den Berufen werden nicht geringer
 - Eine neue Strategie wird notwendig sein
 - Wer hilft Unternehmen? und
 - Was ist zu tun?

Impulse zum nachdenken!

IHK Berlin
Passgenaue
Vermittlung
Angebot für
Bewerber und
Betriebe

RAV Lichtenberg
Hilfe bei Fachkräftesicherung
und Azubi-vermittlung
Arbeit an der Schnittstelle
Schule und Ausbildung

Coaching
Erlernen von Lernstrategien
Vermittlung von Strategien
durch Coaching/Stressmanage-
ment und Beratung bei
Bewältigung von Konflikten

HWK Berlin
Projekt
PASST
Angebot für
Bewerber und
Betriebe

Hilfen bei der Ausbildung in Berlin

Arbeitgeberservice
in Mitte branchenweise aufgestellt
Charlottenstr.: Handel, Gaststätten,
Akademiker
Müllerstr.: kaufm. Berufe, Personal-
dienstleistungen
Gotlindestr.: Bau, verarb. Gewerbe
J.-Korczak-Str. Gesundheit/Soziales

Berufsberatung
An allen Schulen gibt
es einen Berufsberater

**Regionale
Ausbildungsatlanten**
Lichtenberg
(www.ausbildungsatlas-lichtenberg.de)
Marzahn-Hellersdorf
Friedrichshain-Kreuzberg
Treptow-Köpenick

**Lehrstellenbörsen der
Kammern**
www.ihk-berlin.de
www.hwk-berlin.de

PSW
Vermittlungsstelle des dualen
Lernens an den Sekundarschulen
(neue Schulstruktur in Berlin)





Förderung von Ausbildung in Berlin

Förderung der Berufsausbildung Im Land Berlin

(Zuschüsse)

Landesprogramm
verwaltet durch
HWK bis 2013

- Verbundausbildung
- Berufsschulbesuch
in
 - Splitterberufe
- Ausbildung benachteiligter Jugendlicher
- Ausbildung junger Frauen in frauenatypischen Berufen
- Ausbildung Alleinerziehender
- Übernahme von
- Auszubildender aus Insolvenzbetrieben

Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) und Ausbildungsmanagement

Förderung durch AA und umgesetzt von Bildungs-Trägern außerhalb der üblichen Arbeitszeit!

- Verhinderung von Abbrüchen
- Schließen von Lücken
- Nachhilfe
- Abbau von Prüfungsangst
- Hilfe bei sozialen Problemen
- auch bei EQ nutzbar
- Hilfe bei Planung und Durchführung von Ausbildung
- bereits mit Beginn der Ausbildung möglich!

Einstiegsqualifikation (EQ)

gefördert durch
AA und JC
inhaltlicher

Ansprechpartner: IHK

- 6 bis 12 Monate
- Einstieg zur Ausbildung
- Berufsschulpflicht
- Möglichkeit auf Anerkennung auf Ausbildung
- Zuschüsse: 216,00 € (Taschengeld für Praktikanten)
110,00 € (SV-Beitrag)
- Variante EQ-plus – mit sozialpäd. Unterstützung
- Musterausbildungspläne bei der IHK/HWK

Kurse (VHS)

Bildungsprämie

(für Arbeitnehmer !)
gefördert und finanziert durch BM für Bildung und Forschung

- finanz. Förderung bis zu 50% höchstens 500 € jährlich.
- Weiterbildungssparen
Zugriff auf Ansparguthaben im Rahmen des Vermögensbildungsgesetzes.
- in beiden Fällen vorherige Beratung notwendig!
- zu verst. Einkommen weniger als 25.600/ 51.200 €!

Achtung: bei allen Möglichkeiten die unterschiedlichen Antragsverfahren beachten!

Finanzielle Vorteile und Kosten der Ausbildung

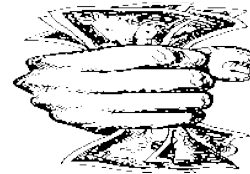
Die Zahlenrechnung

	Bundesdurchschnitt	eigener Betrieb (Annahme)
Personalkosten für den Auszubildenden	9250	10000
(Vergütung, SV, freiwillige Lstg.)		
Personalkosten des Ausbilders	5900	5600
Anlage- und Sachkosten	740	1200
sonstige Kosten	1900	1000
(Material, Gebühren, Kleidung, Lehrgänge)		
Verwaltung)		
Bruttokosten	17790	17800
Erträge des Azubis	8200	12000
Nettokosten	9590	5800
Rekrutierungskosten	8000	8000
Differenz Vorteil/Nachteil	-1590	2200

Nicht in Geld auszudrücken

Eigene Ausbildung...

ist der beste Weg, künftige Mitarbeiter in die Unternehmenskultur einzuführen, steigert den Geschäftswert durch gut qualifizierte Mitarbeiter, macht vom externen Arbeitsmarkt unabhängig, schließt Qualifizierungsengpässe aus, wirkt positiv auf das Image des Unternehmens, verbessert die Wettbewerbsfähigkeit des Betriebes, bewirkt eine systematische Verjüngung des Betriebes, fördert die Innovationsfähigkeit des Betriebes, gewährleistet die stetige Zufuhr neuen Wissens in das Unternehmen, wirkt sich positiv auf die Weiterbildung aus



Zusatzkosten, wenn nicht ausgebildet wird (Rekrutierungskosten)

- Inserate
- Vorstellungsgespräch
- Einarbeitung
- Lohnzuschlag
- Lohnabschlag
- Weiterbildung



Wichtige Kontaktdaten

Unternehmensportal Lichtenberg
 RAV Lichtenberg:
 Coaching
 Büro für Wirtschaftsförderung
 IHK Berlin Region Lichtenberg
 Berlin Partner GmbH Region Lichtenberg
Tomasz.Pawlowski@berlin-partner.de

Uwe Beier: Tel. 030/55152588 Mail: kontakt@rm-lichtenberg.de
 Reinhard Döhl: Tel. 030/55680935 Mail: rdoehl@bildungsmarkt.de
 Regina Walther: Tel. 030/55680927 Mail: rwalther@bildungsmarkt.de
 Gudrun Lüth Tel. 030/90294336 Mail: Gudrun.Lueth@lichtenberg.berlin.de
 Astrid v. Kemski: Tel. 030/31510-841 Mail: kek@berlin.ihk.de

Tomasz Pawlowski Te. 030/90296-4334 Mail:

HWK

Landesprogramm Berlin
 Passt

Norman Popp: 030/25903-381 Mail: fbf@hwk-berlin.de, www.hwk-berlin.de/fbf
 030/25903-481 oder 409 Mail: vermittlung@hwk-berlin.de

IHK

Ausbildung(Ausbildungsberater)
 EQ(Einstiegsqualifikation)

siehe www.ihk-berlin.de

IHK: Karen Biallas Tel. 030/31510177 Mail: eq-offensive@Berlin.de
 HWK: Thomas Goetze Tel. 030/25903339 Mail: eq-offensive@hwk-berlin.de
 Meike Al-Habash Tel. 030/31510-490 Mail: meike.al-habash@berlin.ihk.de

Passgenaue Vermittlung

AA

Berufsberatung
 Arbeitgeberservice
 Jobcenter
 abH und
 Ausbildungsmanagement

Ralf Zuch: Tel. 030/5555882110 Mail: Ralf.Zuch@arbeitsagentur.de
 Petra Zacher: Tel. 030/5555881020 Mail: petra.zacher@arbeitsagentur.de
 Peer Borchardt: Tel. 5555886210 Mail: peer.borchardt@jobcenter-ge.de
 Bildungsmarkt Vulkan GmbH Frau Monika Swoboda Tel. 030/54979047
 Mail: [mowodboda@bildungsmarkt.org](mailto:mwodboda@bildungsmarkt.org)

Bildungsprämie (Arbeitnehmer)

Jobassistenz 6 Stellen in Berlin u.a. Tel. 030/278733141 (langfristige Termine!)

PSW (Arbeit mit Schulen)
 Partner-Schule-Wirtschaft

Frau Sybille Kubitzki Te. 030/54710995 Mail: kubitzki@psw-berlin.de

RAV Lichtenberg